

# GEMEINDE*gruß*



**Herzliche Einladung zum Gottesdienst  
Karf Freitag, 3. April 2026**

**mit Vokalensemble conSenso  
und Orgelmusik zur Passion**



# Die frohe Botschaft

von Pfarrer  
Mag. theol. Gösta Gehring

## Dem Wort eine Stimme geben – vielleicht deine?

Hast du Freude am Lesen, Reden oder Auftreten vor anderen? Möchtest du im Gottesdienst nicht nur dabei sein, sondern mitgestalten? Dann könnte das Lektor\*innenamt genau dein Ding sein.

Lektor\*innen leihen dem Glauben ihre Stimme. Sie lesen nicht nur Bibeltex-te, sondern gestalten Gottesdienste und Andachten mit, sprechen Gebete und begleiten Menschen bei Taufen, Trauungen oder auch bei Abschieden. Sie helfen mit, dass die gute Botschaft im Alltag ankommt.

Gerade für junge Erwachsene bietet dieser Dienst viele Chancen: Du lernst, vor Menschen zu sprechen, gewinnst Sicherheit beim Auftreten, setzt dich mit theologischen Fragen auseinander und entwickelst deinen eigenen Glauben weiter. Was du hier lernst, hilft dir auch im Studium, Beruf und Leben.

Dafür musst du kein Profi sein. Wir bieten eine fundierte Ausbildung, persönliche Begleitung und eine Gemeinschaft, in der du dich testen kannst. Viele erleben

diesen Dienst als echte Bereicherung.



Frischen Schwung bringt auch unser neuer Leiter der Lektor\*innenarbeit im Burgenland: Mag. Carsten Merker-Bojarra, Pfarrer, Religionslehrer und Krankenhausseelsorger mit großer Erfahrung und Leidenschaft für die Verkündigung.

Unsere Gemeinde lebt davon, dass Menschen ihre Talente einbringen. Vielleicht sind deine genau hier gefragt? Die Frohe Botschaft von Jesus Christus ist zu gut, um nur still gehört zu werden – sie will weitergesagt werden.

Neugierig geworden? Dann melde dich bei uns und erfahre mehr!

*Mit herzlichen Grüßen,  
Dein Pfarrer Gösta Gehring*



## Ausschreibung Sekretär\*in im Amtsblatt

### Wir suchen Verstärkung in unserem Pfarrbüro!

Die Evangelische Pfarrgemeinde A.B. Pinkafeld sucht ab **September 2026** eine engagierte und herzliche Persönlichkeit für die Mitarbeit im Pfarrbüro.

### Sekretärin / Sekretär (10 Wochenstunden)

befristet von September 2026 bis September 2027 (ab September 2027 Aufstockung auf 20 Wochenstunden geplant)

In unserem Pfarrbüro erwartet Sie ein kreatives, vielseitiges und flexibles Arbeitsumfeld, in dem Organisationstalent ebenso gefragt ist wie Freude am Umgang mit Menschen.

### Ihr Aufgabenbereich:

- Persönlicher und telefonischer Kontakt mit Gemeindegliedern
- Mitarbeit in der Buchhaltung (Fox Fibo)
- Betreuung des Kirchenbeitrags
- Führung des digitalen Kirchenbuches EGON
- Erstellung des „Sonntagsgrußes“
- Aktualisierung unserer Website
- Allgemeine Büro- und Verwaltungstätigkeiten

### Was wir uns wünschen:

- Freude am Kontakt mit Gemeindegliedern, Verschwiegenheit, gute Menschenkenntnis
- Interesse an Einschulungen und Fortbildungen für unsere Verwaltungsprogramme
- Organisatorische Arbeit und Genauigkeit

### Was wir bieten:

Eine sinnstiftende Tätigkeit in einem wertschätzenden Team, flexible Arbeitszeiten und die Möglichkeit, das Gemeindeleben aktiv mitzugestalten.

### Bezahlung:

Nach Mindestgehälterverordnung der Evangelischen Kirche (zu finden im Amtsblatt für die Evangelische Kirche in Österreich vom 30. April 2024)

Bei Interesse freuen wir uns über Ihre Kontaktaufnahme:

**Mail:** goesta.gehring@evang.at

**Tel.:** +43 699 188 77 124

## Kirchweihfest der evangelischen TG Wiesfleck

Am 16.11.2025 fand das Kirchweihfest der evangelischen Tochtergemeinde Wiesfleck statt.



Pfarrer Gösta Gehring sowie Kurator Hans Jörg Pahr konnten weit über 100 Besucherinnen und Besucher in den Veranstaltungsräumlichkeiten der Gemeinde Wiesfleck begrüßen. Nach dem Gottesdienst konnte der Nachmittag bei Kaffee und Kuchen gemütlich ausklingen.

Außerdem gab es bei der Verlosung wieder viele schöne Preise zu gewinnen. Wir bedanken uns bei allen Mitwirkenden für die zahlreichen Sach- und Kuchenspenden.

## Termine zum Vormerken

Dienstag	07.04.	14.00 Uhr	Seniorenkreis in Pinkafeld
Dienstag	05.05.	14.00 Uhr	Seniorenkreis in Pinkafeld
Dienstag	02.06.	14.00 Uhr	Seniorenkreis in Pinkafeld

## Regelmäßige Termine

**Frauenkreis Pinkafeld:** jeden 1. und 3. Mittwoch im Monat, 15.00 Uhr

**Frauenkreis Riedlingsdorf:** jeden 2. und 4. Mittwoch im Monat, 19.00 Uhr

**Kirchenchor-Probe:** jeden Donnerstag, 19.00 Uhr

**Seniorenkreis:** jeden 1. Dienstag im Monat, 14.00 Uhr

**Kinderchor:** jeden Mittwoch, 15.00 Uhr

**Jugendkreis:** jeden Freitag, 19.00 Uhr

**Bibelkreis im Gemeindezentrum Pinkafeld:**

Kontakt: DI Friedrich Fleckl, Tel.: 0650 / 4523247

**Spieletreff im Gemeindezentrum:**

Jeden 1. und 3. Donnerstag im Monat um 15.30 Uhr

## Unsere Bezirkshomepage: [www.evang-bezirk-ow.at](http://www.evang-bezirk-ow.at)

### Kanzleistunden

**Sekretärin: Petra Piff**

Mittwoch, 9.00 bis 11.00 Uhr

Freitag, 15.00 bis 17.00 Uhr

**Mail:** pg.pinkafeld@evang.at

### Telefonnummern

Mobil.: 0660 2013164

Mobil.: 0699 17496996

### Kirchenbeitrag

während der Kanzleistunden und nach tel. Vereinbarung

### Gespräch nach Vereinbarung

**Pfarrer**

**Mag. theol. Gösta Gehring**

**Handy:** 0699 18877124

**Mail:** goesta.gehring@evang.at

**Kuratorin Heli Lang**

**Mobil.:** 0664 5033524

### Spendenkonten

Turmsanierung:

AT60 2011 1485 1001 8602

Kranzablöse:

AT87 2011 1485 1001 8601

Konto der Pfarrgemeinde:  
AT17 2011 1485 1001 8600

## Familiengottesdienst am 25.01.2026

Unter dem Thema der Jahreslosung 2026 - **Gott spricht: Siehe, ich mache alles neu!** - aus der Offenbarung 21,5 fand am Sonntag, 25. 01.2026 mit Kindern der Volksschulen Pinkafeld, Riedlingsdorf und Wiesfleck, mit den Religionslehrerinnen, den KonfirmandInnen und den SchülerInnen der 5M des Wimmer Musikgymnasiums ein bunter, musikalischer Gottesdienst für die ganze Familie statt.

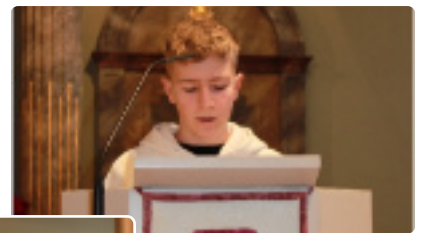
Auch Karla und Ottokar, unsere Mäuse, haben mit Pfarrerr Gösta gemeinsam interessante Gespräche über die Jahreslosung geführt.

Gott möchte uns mit seiner Zusage Hoffnung geben, dass er bereits Gutes geschaffen hat.

Vor allem, dass wir uns getrost auf Gott verlassen können, er wird es gut machen. Wir dürfen uns zurücklehnen und auf ihn vertrauen, dass ER es neu machen wird.

Mit dem Geschenk an die GottesdienstbesucherInnen, einem Bild mit der Jahreslosung auf der einen Seite und einem kleinen Spiegel auf der anderen Seite, wollen wir auch daran denken, dass wir ein Geschenk unseres Schöpfers sind, dass wir wunderbar nach seinem Bild gemacht sind und dass Gott uns immer wieder neu machen möchte. Mit all unseren Fragen, Sorgen, Wünschen und Gedanken können wir uns immer an Gott wenden. Wir sind es, die in diesen Spiegel hineinschauen, die von Gott beschenkt werden - mit seiner Liebe!

*Elisabeth Köberl*



## Kirchenmusik

Das Jahr 2025 war als Jahr der Kirchenmusik ausgerufen – und prall gefüllt mit Konzerten, Vorträgen, Gottesdiensten, Artikeln (einen ganz besonderen der Beauftragten für Kirchenmusik, Dr. Marianne Pratl-Zebinger, können Sie in der nächsten Ausgabe des Gemeindegrußes nachlesen) und sonstigen vielfältigen Veranstaltungen. Was davon bleibt, was in Vergessenheit geraten wird, was nachhaltig wirkt und was verändert, wird die Zeit weisen.

Für eine Kirchenmusikerin ist jedes Jahr ein Jahr der Kirchenmusik und dennoch habe ich mir zum Jahreswechsel die Frage gestellt, was dieses Jahr mir gebracht hat: wo habe ich dazugelernt, meine eigene Arbeit hinterfragt, was hat mich berührt, was lehne ich aus Überzeugung ab?

Zunächst hat dieses Jahr wieder viele wunderbare Begegnungen gebracht: gemeinsame Projekte, ein Mehr an Zusammenarbeit in unserer Dienstgemeinschaft und darüber hinaus, Sitzungen, Besprechungen und den unverzichtbaren Gedankenaustausch mit Kolleg:innen aus ganz Österreich bei der jährlich in unserem Bezirk stattfindenden Werkwoche für evangelische Kirchenmusik.

Die wichtigste Aufgabe von (Kirchen-)Musik ist für mich: Sie muss berühren. Das kann in einem großartigen Konzert sein, das können aber auch – und da gibt es genug Beispiele – scheinbar unscheinbare Momente sein: Gottesdienste in kleinen Tochtergemeinden, in denen noch alle Gottesdienstteilnehmer:innen mitsingen, nicht perfekt, aber aus Überzeugung

und mit Freude. Das kann eine Kinderchorprobe sein, in der Kinder ein lange geübtes Lied mit so viel Aussagekraft singen, dass ich Gänsehaut bekomme. Das kann ein Orgelkonzert sein, das mir neue Facetten eines gut bekannten Instrumentes erschließt und das kann eine Andacht im Diakoniezentrum sein, in der Menschen am Ende ihres Lebens mit unendlich viel Gottvertrauen ein Paul-Gerhardt-Lied singen, das sie ihr Leben lang getragen hat. Das kann ein neues Lied, das kann ein Chorprojekt sein, das sind Gottesdienste mit Texten und Predigten, die mein Orgelspiel inspirieren. Und das sind natürlich auch die festlichen Gottesdienste zu besonderen Anlässen, in denen wir alles auffahren, was unsere Kirchenmusik in Pinkafeld zu bieten hat, um unserer Freude Ausdruck zu verleihen: vergangenes Jahr über einen neuen Pfarrer für unsere Gemeinde...

Auch das hat mich dieses Jahr der Kirchenmusik und der Blick über den Tellerrand gelehrt: Wir dürfen sehr dankbar sein für alles, was in unserer Gemeinde musikalisch geschieht, vor allem für die vielen Menschen aller Altersstufen, die teilweise wöchentlich zusammenkommen, um zu proben und zu musizieren; auf die Solist:innen und Instrumentalist:innen, professionell oder nicht, die ihre Begabungen aus Überzeugung in den Dienst der Sache stellen und nicht zuletzt durch die vielen Menschen, die durch ihre aktive oder passive Teilnahme, durch ihre ideelle und/oder finanzielle Unterstützung diese Kirchenmusik ermöglichen.

*Elisabeth Bundschuh*

## „Mein Lieblingslied“ von Mario Dietrich

### Angst und Vertrauen

So lautet in unserem Gesangbuch der thematische Abschnitt, in dem eines meiner **Lieblingslieder** abgedruckt ist. Es ist sogar das erste Lied (361) unter dieser Rubrik und entstammt der Feder des berühmten Pfarrers und Liederdichters **Paul Gerhardt**.

Es soll um 1653 entstanden sein und unterstreicht inhaltlich die tiefste Verwurzelung seines Glaubens an Gott, der uns durch Jesus Christus „den Weg, die Wahrheit und das Leben“ anbietet.

### Angst und Vertrauen

Diese gegensätzlichen Gefühle durchzogen sein ganzes Leben und ließen in ihm einem tiefen Glauben und ein innigstes Vertrauen zu Gott entwickeln.

Paul Gerhardt (1607-1676) erlebte nur in kurzen Lebensabschnitten so etwas wie „Frieden und Sicherheit“.

Sein Lebensweg durchzog eine unselige Zeit vom Krieg, Seuchen, Armut, Verlust und Verfolgung.

Kaum wurde sein Leben durch positive Erfahrungen befriedet, stand schon die Not wieder vor der Tür.

Sogar von seinen fünf Kindern musste er vier zu Grabe begleiten.

Auch seine Frau musste er nach dreizehn gesegneten Ehejahren „ziehen“ lassen.

Aus innerer Glaubensüberzeugung musste er sogar den schönen Jahren der friedlichen Stabilität und kurzer, erfolgreicher Beständigkeit in Berlin den Rücken kehren.

Seine letzten Jahre wirkte er als Landpfarrer in einem kleinen Dorf nahe Berlin (Lüppen im Spreewald), wo er auch seine irdische Ruhestätte fand.

130 „Glaubenslieder“ schrieb er bzw. wurden sie später von Crüger und Eberling (und auch von anderen namhaften Komponisten) bearbeitet und vertont.

Die meisten seiner später vertonten Gedichte sind bis heute starke „Trost- und Zuspruchslieder“.

Seelsorgerlich und empathisch fordern sie den Verzagten, aber auch den allzu selbstsicheren Christen, auf, bewusst und voll Vertrauen sein Leben immer wieder neu in Gotteshand zu legen.

So auch in meinem von ihm geschriebene Erbauung-Lieblingslied:

### Befehl du deine Wege

1. **Befehl** du deine Wege  
und was dein Herze kränkt  
der allertreusten Pflege  
des, der den Himmel lenkt.  
Der Wolken, Luft und Winden  
gibt Wege, Lauf und Bahn,  
der wird auch Wege finden,  
da dein Fuß gehen kann.

2. **Dem** Herren musst du trauen,  
wenn dir's soll wohlergehn;

auf sein Werk musst du schauen,  
wenn dein Werk soll bestehen.  
Mit Sorgen und mit Grämen  
und mit selbsteigner Pein  
lässt Gott sich gar nichts nehmen,  
es muss erbeten sein.

3. **Dein** ewige Treu und Gnade,  
o Vater, weiß und sieht,  
was gut sei oder schade  
dem sterblichen Geblüt;  
und was du dann erlesen,  
das treibst du, starker Held,  
und bringst zum Stand und Wesen,  
was deinem Rat gefällt.

Dieses Lied von Paul Gerhardt hat mich in vielen Abschnitten meines Glaubens- Lebens begleitet. Das Lied gründet sich auf Worte des **Psalm 37,5** und bildet ein sog. Akrostichon. Das heißt: Jede Strophe (Vers) **beginnt** mit einem Wort aus dem Psalmvers:

**„Befehl dem Herrn deine Wege, und hoff auf ihn, er wird's wohl machen.“**

Stark wird in diesen Strophen der im Glauben „wandernde“ Paul Gerhardt gezeichnet.

Anfang und Ende, Erleben von Zeit und Raum, Leben **durch Gott mit Gott zu Gott**. Gerade durch die eigenen tief geprägten Lebenserfahrungen so mancher schweren Wegabschnitte kann er, ohne fromme Abgehobenheit, seiner Gemeinde und jedem einzelnen Ratsuchenden durch dieses Lied Trost und Ermutigung zurufen:

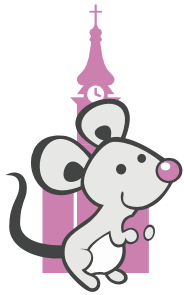
„Steig heraus aus der verfänglichen gedanklichen, einengenden Dauerschleife der Sorgen, Beklemmungen und der Zweifel.  
Wenn deine Bemühungen nur in Sackgassen enden oder alles zu einer verlorenen Weglosigkeit führt, halte ein und werde still.  
Erhebe deinen am staubigen Boden gebundenen Blick.  
Siehe auf und erkenne die „Weite“, die Gott, der treue Helfer, dir bieten will.  
Gott, der so große Wunder tut, will dir deine Lasten abnehmen.  
Er wartet, dass du ihm den Ballast übergibst und frei wirst für Ihn und seine Liebe.  
Ein neuer Weg, eine neue fast übersehene Möglichkeit, eine überraschende Perspektive tut sich auf.  
Lass dich trösten, traue auf ihn, lass los, sei geduldig und beharrlich, sei unverzagt, lass dich immer wieder neu ermutigen, bleib mit ihm verbunden.  
Gott vergibt, Gott heilt, Gott führt dich auf einem neuen beständigen Weg und lenkt deine Schritte bis zu ihm nach Hause.“

*Mario Dietrich*

## Auferstehungsfeier am Ostersonntag

Herzliche Einladung zur Auferstehungsfeier am Ostersonntag um 6.00 Uhr auf dem Friedhof in Riedlingsdorf.

Anschließend lädt die Gemeindevertretung der Tochtergemeinde zu einem Osterfrühstück ins Gemeindezentrum ein.



# KINDER Gemeindegruß für alle Kleinen und Großen



## Krippenspiel 2025

Von Mitte November an, haben sich 18 Kinder aus den Volksschulen Pinkafeld, Riedlingsdorf und Wiesfleck sowie den Mittelschulen Pinkafeld und Oberschützen für das all-jährliche Krippenspiel zu vier Proben getroffen.



Fleißig haben sie alle ein Krippenspiel mit vielen Sternen, Maria und Josef, Soldaten, Bettlerin, Wirtin und Hirten einstudiert.

Die Kinder haben außerdem gemeinsam mit dem Kinderchor ein Adventlied gesungen.



Das Krippenspiel und der gesamte Familiengottesdienst an diesem 4. Adventsonntag wurde von jungen Musikerinnen und Musikern und Sän-

gerinnen und Sängern unter der Leitung von Elisabeth Bundschuh festlich mitgestaltet.



Für uns war es ein so wunderschönes Erlebnis, dass uns die Kinder mit ihrer Freude für dieses Krippenspiel regelrecht angezündet haben – sie haben uns mit dem Licht der Vorfreude auf das strahlende Fest der Weihnacht beschenkt. Esther und ich haben auch das Licht der Dankbarkeit erfahren, weil wir mit dem Stück den Kindern und auch den Erwachsenen ebenfalls ein Leuchten ins Gesicht zaubern durften.

*Elisabeth Köberl*

## Faschingsfeier des Kinderchors



## Faschingsfeier des Kinderkreises in RI



## Kinder Gottesdienst Fest

19. April 2026

9.30 - 15.00 Uhr



im Gemeindezentrum der Pfarrkirche Pinkafeld  
um 14.00 Uhr feiern wir gemeinsam mit  
deiner Familie einen Gottesdienst

Das Team der Kinderkirche  
Pinkafeld freut uns auf dein  
Kommen



Um Anmeldung bis 15.04.2026 über deine Religionslehrerin oder bei  
Elisabeth Köberl 0650/2517576 wird gebeten





# PFINGST

## Kindergottesdienst

Sonntag, 24. Mai 2026 um 9.30 Uhr

im Gemeindesaal der evangelischen Pfarrkirche Pinkafeld



HERZLICHE EINLADUNG

ZUM

## TAUFERINNERUNGSGOTTESDIENST



am Sonntag, 14. Juni 2026

um 9.30 Uhr

in der evangelischen Pfarrkirche Pinkafeld



BRING ZUM GOTTESDIENST  
DEINE TAUFKERZE MIT!

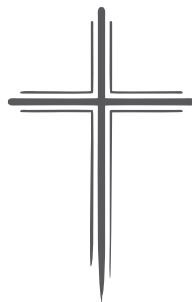


auf dein Kommen freuen sich

DAS KINDERKIRCHEN TEAM, DIE RELIGIONSLEHRERINNEN DER VOLKSSCHULEN, KARLA & OTTOKAR

### Begräbnisse

Theresia Hutter, \*1936, Riedlingsdorf  
Veronika Köberl, \*1953, Riedlingsdorf  
Gerlinde Gamel, \*1938, Wiesfleck  
Siegfried Kirnbauer, \*1942, Pinkafeld  
Helene Jany, \*1929, Riedlingsdorf  
Hermine Karner, \*1935, Schreibersdorf  
Martha Reisch, \* 1939, Pinkafeld



#### Kranzspenden:

##### + Theresia Hutter

Fam. A. Kirnbauer, RI, € 50 TG RI

##### + Martha Reisch

Hr. Klaus-Eugen Speck, € 25 K  
Fam. G. u. W. Fasching, € 35 K  
Fam. W. u. I. Reisch, Sigleß, € 50 K  
Fam. F. u. R. Steiner, € 50 K  
Fr. G. Schranz, PI, € 100, K  
Fam. M. u. Ch. Manninger, Weppersdorf, € 35 K  
Fr. B. Reisch, € 100 K  
Fam. Mag. R. u. Ch. Lackner, € 50 K  
Fr. M. Kühnert, € 30 K  
Fr. G. Stropnik, PI, € 50, K  
Fr. Ch. Macherhammer, PI, € 50 K  
Fam. G. u. H. Reisch, € 100 K  
Fam. A. Kurz-Reisch, € 100 K  
Fam. A. Vencalek, € 100 K  
Fam. Mag. M. Gabauer, € 40 K

Fam. G. u. M. Reisch, € 100 K  
Fam. M. Wuczkowski, € 80 K  
Hr. A. C. P. De Lemos C, € 50 K  
Hr. E.Z.L. Lehotai, € 20 K  
Fam. Hettlinger, WI, € 30 K  
Fr. Mag. I. Watzke, € 100 K  
Fr. H. Simon, PI, € 30 K  
Fr. H. Hutter, PI, € 50 K  
Frauenkreis Pinkafeld, € 50 K  
Fam. Prinz-Reisch, € 200, K  
Fam. H. Brenner, € 100, K

##### + Hermine Karner

Fam. E. u. N. Boubela, SR, € 50 TG SR  
Fr. Th. Pöll, SR, € 30 TG SR  
Fam. B. u. H. Hutter, SR, € 50 TG SR  
Hr. H. Weiss, SR, € 100 TG SR  
Fam. M., R. u. H. Hutter, SR, € 200 TG SR  
Fr. M. Pahr, WI, € 50 TG SR  
Fam. E. u. E. Winkler, Pingau, € 50 TG SR  
Fr. F. Hutter, Wien, € 50 TG SR  
Hr. J. Pfeiffer, Willersdorf, € 50 TG SR  
Hr. S. Allmer, SR, € 200 TG SR  
Fam. H. u. F. Gamauf, SR, € 30 TG SR  
Fam. H. Karner u. Fam. R. Karner, SR, € 100 TG SR  
Fam. M. u. R. Lehner, WI, € 30 TG SR

*Kranzablösen, die bis zum 12. Februar 2026 nicht eingelangt sind, werden im nächsten Gemeindegruß veröffentlicht. Es werden nur jene Spenden, die über unser Kranzablöse-Konto eingezahlt werden, angeführt.*

#### Die genannten Bereiche danken Ihnen herzlich für Ihre Unterstützung!

K Kirche Pinkafeld, TG Tochtergemeinde: RI Riedlingsdorf, WI Wiesfleck, SR Schreibersdorf, SÖ Schönherrn, DIZ Diakoniezentrum Burgenlandhaus, H Hauskrankenpflege, CVJM Christlicher Verein Junger Menschen Süd-Ost, JU Jugend, T Turmsanierung, KM Kirchenmusik

Das Presbyterium dankt allen Spendern auf das Allerherzlichste!

# Gottesdienste

## **Pinkafeld**

Donnerstag	02.04.	<b>19.00 Uhr</b>
Freitag	03.04.	09.30 Uhr
Sonntag	05.04.	09.30 Uhr
Montag	06.04.	09.30 Uhr
Sonntag	12.04.	09.30 Uhr
Sonntag	19.04.	09.30 Uhr
Sonntag	26.04.	09.30 Uhr
Sonntag	03.05.	09.30 Uhr
Sonntag	10.05.	09.30 Uhr
Donnerstag	14.05.	09.30 Uhr
Sonntag	17.05.	09.30 Uhr
Sonntag	24.05.	09.30 Uhr
Montag	25.05.	09.30 Uhr
Sonntag	31.05.	09.30 Uhr
Sonntag	07.06.	09.30 Uhr
Sonntag	14.06.	09.30 Uhr
Sonntag	21.06.	09.30 Uhr
Sonntag	28.06.	09.30 Uhr
Sonntag	05.07.	09.30 Uhr
Sonntag	12.07.	09.30 Uhr
Sonntag	19.07.	09.30 Uhr
Sonntag	26.07.	09.30 Uhr

**Gründonnerstag mit Y**

**Karfreitag**

**Ostersonntag mit Y**

**Ostermontag**

Gottesdienst - *Taufsonntag*

Gottesdienst - **Diakoniesonntag, Kindergottesdienstfest**

Gottesdienst

Gottesdienst Kantate mit Y

Gottesdienst - *Taufsonntag*

**Silberne Konfirmation mit Y**

**Konfirmation**

**Pfingstsonntag, Kindergottesdienst**

**Goldene Konfirmation mit Y**

Gottesdienst

**Paul Gerhardt Gottesdienst mit Y**

Gottesdienst - *Taufsonntag, Tauferinnerungsgottesdienst*

Gottesdienst

Gottesdienst

Gottesdienst mit Y

Gottesdienst - *Taufsonntag*

Gottesdienst

Gottesdienst

## **Riedlingsdorf**

Sonntag	05.04.	<b>06.00 Uhr</b>
Samstag	25.04.	19.00 Uhr
Samstag	09.05.	19.00 Uhr
Samstag	13.06.	19.00 Uhr
Samstag	27.06.	19.00 Uhr

**Auferstehungsfeier im Friedhof, Osterfrühstück**

Gottesdienst

Gottesdienst

Gottesdienst

Gottesdienst

## **Wiesfleck**

Sonntag	15.03.	08.00 Uhr	Gottesdienst
Samstag	04.04.	<b>ca. 19.00 Uhr</b>	<b>Osterfeuer</b>
Sonntag	10.05.	18.00 Uhr	Gottesdienst
Sonntag	21.06.	08.00 Uhr	Gottesdienst

## **Schreibersdorf**

Samstag	18.04.	19.00 Uhr	Gottesdienst
Samstag	06.06.	19.00 Uhr	Gottesdienst
Sonntag	26.07.	<b>14.00 Uhr</b>	<b>Gottesdienst mit Kirchenfest</b>

## **Schönherrn**

Samstag	28.03.	19.00 Uhr	Gottesdienst
Sonntag	11.10.	<b>14.00 Uhr</b>	<b>Gottesdienst mit Kirchenfest</b>



Evangelische Pfarrgemeinde

# PINKAFELD

Eigentümer und Herausgeber:  
Evangelische Pfarrgemeinde A.B. Pinkafeld  
Kirchengasse 5  
7423 Pinkafeld

Redaktion: Pfarrer Mag. theol. Gösta Gehring, Heli Lang,  
Elisabeth Bundschuh, Mathilde Famler, Petra Piff

Gestaltung: Mag. Hanspeter Lang

P.b.b Sponsoring Post Verlagspostamt Pinkafeld - GZ 02Z033463